

Auf den ersten Blick

Tim Bendzko

AUF DEN ERSTEN BLICK

1. Er war so sehr mit sich und seiner Welt im Reinen
Er war so sehr von sich selbst überzeugt.
Er wollte immer mehr und hat sich nie dafür verbogen
das fiel ihm nie schwer, ihm ist das Glück zugeflogen.

Ref:

Auf den ersten Blick sieht man nicht,
dass nichts davon wahr ist,
wie groß die Gefahr ist, dass er fällt
wenn er die falsche Richtung wählt.
Auf den ersten Blick sieht man nicht,
dass er genau wie Du und ich, noch nicht angekommen ist
und dass er eigentlich nur den Weg nach Hause sucht.

2. Ich war so sehr damit beschäftigt, so sehr wie er zu sein
Ich war so sehr von ihm überzeugt.
Ich wünschte mir sehr ich wäre mit ihm geflogen
Doch dann hab ich bemerkt auch er blieb am Boden.

Ref:

Auf den ersten Blick sieht man nicht,
dass nichts davon wahr ist,
wie groß die Gefahr ist, dass er fällt
wenn er die falsche Richtung wählt.
Auf den ersten Blick sieht man nicht,
dass er genau wie Du und ich, noch nicht angekommen ist
und dass er eigentlich nur den Weg nach Hause sucht.

3. Wann fällt Dir auf, dass euch nichts unterscheidet
Wann hörst Du auf, all die anderen zu beneiden.

Ref.

Auf den ersten Blick sieht man nicht,
dass nichts davon wahr ist,
wie groß die Gefahr ist, dass er fällt
wenn er die falsche Richtung wählt.
Auf den ersten Blick sieht man nicht,
dass er genau wie Du und ich, noch nicht angekommen ist
und dass er eigentlich nur den Weg nach Hause sucht.

Auf den ersten Blick sieht man nicht /x3
dass nichts davon wahr ist /x2
und dass er eigentlich nur den Weg nach Hause sucht.